

Presseinformation

Finanzierungsmöglichkeiten für die lateinamerikanische Landwirtschaft verbessern

Kreissparkasse Köln unterstützt mit einer Mitarbeiterin ein Projekt der Deutschen Sparkassenstiftung in Mexiko

Köln, den 26. April 2024

Erst Meckenheim, dann Köln, nun Mexiko – das sind verdichtet die beruflichen und auch privaten Stationen von Yasmin Bade, Revisorin der Kreissparkasse Köln. Die 27-Jährige wird ab dem 26. April 2024 sechs Wochen lang in Lateinamerika ein Projekt der Deutschen Sparkassenstiftung für internationale Kooperation (DSIK) begleiten.

Immer wieder unterstützt die Kreissparkasse Köln mit jungen Mitarbeitenden Projekte zur Entwicklungszusammenarbeit der Deutschen Sparkassenstiftung. Diese trägt den Sparkassengedanken über regionale Grenzen hinaus in die Welt, um Menschen in Entwicklungs- und Schwellenländern einen besseren Zugang zu Finanzdienstleistungen zu ermöglichen. Sie arbeitet dabei eng mit Partnerorganisationen vor Ort wie Verbänden oder Finanzdienstleistern zusammen.

In Lateinamerika geht es unter anderem darum, die einheimische Landwirtschaft zu stärken. Diese steht trotz ihrer wirtschaftlichen Relevanz großen Herausforderungen gegenüber. So mangelt es Kleinst-, kleinen und mittleren Unternehmen (KKMU) aus diesem Sektor gerade im ländlichen Raum an formellen Finanzierungsmöglichkeiten. Die Deutsche Sparkassenstiftung möchte für eine Stärkung der KKMU zu einer nachhaltigen Umgestaltung der Finanzwirtschaft in der Projektregion beitragen, welche neben Mexiko auch Kuba, Bolivien, Ecuador, Peru und Kolumbien umfasst.

Yasmin Bade wird in das Projektteam am Standort Santiago de Querétaro nördlich der mexikanischen Hauptstadt eingebunden. „Es wird spannend sein zu erleben, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede es zwischen den Finanzwirtschaften in Lateinamerika und bei uns gibt. Ich freue mich sehr darüber, neue Menschen kennenzulernen, eine besondere Erfahrung zu machen und mein Wissen aus der Sparkassenpraxis in das Projekt

einbringen zu dürfen.“ An ihren früheren Stationen bei der Kreissparkasse Köln in Meckenheim, Rheinbach und Wachtberg war Yasmin Bade im privaten als auch im gewerblichen Kundengeschäft tätig. Ihre Spanischkenntnisse öffneten darüber hinaus die Tür für den Einsatz in Lateinamerika.

Die Kreissparkasse Köln fördert das Projekt, indem sie ihre Mitarbeiterin für die Zeit des Aufenthalts in Mexiko bezahlt freistellt und die Reisekosten trägt. In den vergangenen anderthalb Jahren haben bereits Mitarbeitende die Entwicklungszusammenarbeit in Ghana, Kolumbien und Gambia unterstützt. Auf diese Weise bietet die Kreissparkasse Köln ihren Jungangestellten eine sinnstiftende Möglichkeit zu einem beruflichen Auslandseinsatz. Damit bringt sie die Projekte vor Ort voran und fördert zugleich den Erfahrungsschatz und die Persönlichkeitsentwicklung ihrer Mitarbeitenden.

Bildunterschrift

Yasmin Bade von der Kreissparkasse Köln unterstützt sechs Wochen lang in Mexiko ein Projekt zur Entwicklungszusammenarbeit der Deutschen Sparkassenstiftung.

Anzahl Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.996